



Technische Kommission Farben- und Positurkanarien des DKB



Informationen Juli 2018

Liebe Zuchtfreunde,

während unserer bisherigen Arbeit ist uns bewusst geworden, dass unsere Standards anhand von Veränderungen ständig angepasst (fortgeschrieben) werden müssen.

Positurkanarien-Standard

Im Positur-Kanarien-Standard sind die Bewertungspositionen überwiegend gut beschrieben und weitgehend verständlich verfasst. Im Januar 2015 haben wir den COM/OMJ-Positur-Kanarien-Standard als neuen DKB-Standard angenommen. In der Anlage 4 der Preisrichter-Geschäftsordnung ist festgelegt, dass Änderungen im Standard für Positur-Kanarien der in der COM anerkannten, ausländischen Positurrassen keiner Zustimmung durch die DKB-Preisrichtergruppe FPMCE bedarf.

Im vergangenen Jahr wurden durch das Inkrafttreten der 137. Les Nouvelles der COM Änderungen in der Punkteverteilung bei der Rasse Lizard wirksam. Diese Änderungen haben wir, nach der Übersetzung, im „Der Vogelfreund“ veröffentlicht. Mit der Änderung der Punkteverteilung hat die COM/OMJ auch die betroffenen Bewertungskriterien zum Teil neu beschrieben. Unsere veröffentlichte deutsche Fassung ist keine wortwörtliche Übersetzung des französischen Original-Standards. Wir haben die Beschreibung der Bewertungskriterien in die deutsche Sprache gefasst, jedoch immer im Sinne des französischen Originals.

Beim Lizard müssen wir wieder mal feststellen, dass durch einige sogenannte Fachleute, eine Diskussion ausgelöst worden ist, die wir nicht gutheißen können. Wer über Probleme sprechen will, sollte uns direkt ansprechen.

Warum geht es?

Die COM/OMJ-Sektion E, hat auf Antrag von Portugal die Änderung der Bewertungsrubriken von 10 auf 8 geändert. Angeblich keine Änderung der Beschreibungen. Wie soll das gehen? Da werden zwei Bewertungspositionen in andere eingefügt, hier soll es somit keine Änderung der Beschreibung der Bewertungspositionen gegeben haben?

Sicherlich ist der Ausdruck in der Lizard Standard-Beschreibung der Brustschuppenzeichnung (rowings) in der Form der Beschreibung als kleine, breite Dreiecke zu bezeichnen, sehr unglücklich, aber es ist die wörtliche Übersetzung. Auf vielen Skizzen und Standardzeichnungen im In- und Ausland ist eine eindeutige Dreiecksform zu erkennen. Wir haben aber den Begriff und die Beschreibung der Brustschuppenzeichnung (rowings) in unserer Standardbeschreibung für den Lizard geändert, und vorerst im Anhang neu veröffentlicht.

Die Beschreibung der Bewertungsposition „Schwanz“ beim Mehringer haben wir auf die Version 1997/2004 zurückgesetzt. Dort stand: „Der Schwanz ist breit und geschlossen“. Für Änderungen des Wortlautes, wie er im Standard 2010 zu lesen ist, gibt keine nachvollziehbaren und veröffentlichten Änderungsbeschlüsse.

Wir möchten noch einmal darauf hinweisen, dass bei aufgehellten Vögeln der Rasse Deutsche Haube außerhalb der Hauben keine Scheckungen zugelassen sind. Bei den aufgehellten Vögeln wird in einem Stamm allerdings unterschiedliches Haubenmelanin akzeptiert. Die Hauben können in einer Kollektion melaninfrei oder melaninfarbig oder gesprenkelt (grizzle) sein. Bei Melaninvögeln wird keine Aufhellung akzeptiert!

Hinweis: Bei COM-Schauen sind in einer Kollektion nur Vögel mit einheitlicher Haubenfärbung zugelassen.

Singgemäß trifft das auch für die Positurkanariensrassen „Rheinländer“ und „Lancashire“ zu.



Technische Kommission Farben- und Positurkanarien des DKB



Den „Giraldillo Sevillano“ haben wir als bei der COM anerkannte neue spanische Positur-Rasse auf der DKB-Homepage vorgestellt. Da aber erhebliche Bedenken in Bezug auf den Tierschutz bestehen, wird eine Zulassung im DKB nicht möglich sein.

Der Positur-Kanariens-Standard ist aber kurz vor der Fertigstellung, so dass der Antrag an die DKB-PR-Gruppe FPMCE zur Übernahme, mit anschließender digitaler Veröffentlichung, fristgerecht in diesem Jahr erfolgen wird.

Farbenkanariens-Standard

Im Januar 2013 hat der damalige Vorstand der DKB-PR-Gruppe FPMCE an die Preisrichterversammlung den Antrag gestellt, den COM-Farbenkanariens-Standard, nach Übersetzung und Überarbeitung, als DKB-Farbenkanariens-Standard zu übernehmen. Dem Antrag wurde mit großer Mehrheit zugestimmt.

Wie wir aber nach Erscheinen des neuen Farbenkanariens-Standards im Jahr 2014 feststellen konnten, sind manche Inhalte sehr verbesserungswürdig. Die Beschreibungen der einzelnen Mutationen und Farbschläge sind sehr oft ungenau, unverständlich und widersprüchlich.

Für die Züchter und Preisrichter FPMCE im DKB erscheint es uns daher dringend notwendig, unseren Standard für Farbenkanariens zu überarbeiten und auch in Zukunft digital als Datei auf der DKB-Homepage zur Verfügung zu stellen. Die Überarbeitung wird aber sicherlich einige Zeit in Anspruch nehmen.

Hier muss nicht Eile, sondern Sorgfalt gelten.